

MANGEL-ERNÄHRUNG IN KAMBODSCHA VERHINDERN

Phase II



Gibt Kindern eine Chance

Stand: 01/21



GEMEINSAM GEGEN MANGELERNÄHRUNG

© Plan International

Spendenkonto IBAN DE92 2512 0510 0009 4449 33
 Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33HAN
 Stichwort: Kambodscha — Mangelernährung verhindern
 oder online unter www.plan.de

Rundum gut informiert:

- Wir bieten mehr als 80 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
- Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Patenschaftsmagazin Plan Post und im Internet.
- Zu Jahresbeginn erhalten Sie Ihre Zuwendungsbestätigung per Post.
- Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.
- Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie von unserem Patenschaftsteam.

In diesen Ländern arbeitet Plan:

Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Fidschi, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Jordanien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Libanon, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Myanmar, Nepal, Nicaragua, Niger, Nigeria, Paraguay, Papua-Neuguinea, Peru, Philippinen, Ruanda, Salomonen-Inseln, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Sudan, Südsudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda, Vietnam, Zentralafrikanische Republik



Gibt Kindern eine Chance

Plan International Deutschland e.V.
 Bramfelder Str. 70
 22305 Hamburg
 Tel.: 040 / 60 77 16-228
 E-Mail: info@plan.de
www.plan.de

DAS IST PLAN INTERNATIONAL

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert. Unsere nachhaltigen und kindorientierten Selbsthilfeprojekte finanzieren wir hauptsächlich über Patenschaften, Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan International Deutschland mehr als 360.000 und erreicht damit in den Programmgebieten über drei Millionen Menschen. Die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den Kindern, Familien und Gemeinden geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung der Lebensumstände. Plan verbessert die Lebensbedingungen von Kindern, Familien und ihren Gemeinden in sechs Wirkungsbereichen.

Wirtschaftliche Stärkung von Jugendlichen

Berufsförderung von Jugendlicher, Spargruppen, verbesserte Unterrichtsqualität an Berufsschulen, Förderung menschenwürdiger Arbeit und Einführung internationaler Arbeitsstandards.

Politische Teilhabe

Systematische Teilhabe Jugendlicher an Entscheidungsprozessen, gemeinsame Kampagnen mit globalen Jugendbewegungen, Netzwerken und Bündnissen.

Sexuelle und reproduktive Rechte

Sexualerziehung für Jugendliche, Abschaffung schädlicher Praktiken wie Kinderheirat, jugendfreundliche Gesundheitsdienste.

Schutz von Kindern vor Gewalt

Gesetze zu Kinderschutz, effektive Meldesysteme, Selbstverteidigung.

Gesundes Aufwachen

Frühkindliche Förderung, gesunde Ernährung, Schutz vor Gewalt, sauberes Trinkwasser und Hygiene, Schulungen für Eltern.

Bildung

Lehrerfortbildungen, Menschenrechtsbildung, Aufnahme von Sexualkunde und Nachhaltigkeit in die Lehrpläne, Gründung von Eltern- und Schülerräten.



„Die unabhängige und konfessionell nicht gebundene Organisation überzeugt mich durch ihre nachhaltigen Selbsthilfe-Projekte, die nicht nur einem einzelnen Kind, sondern der ganzen Gemeinde zugutekommen. Daher unterstütze ich die Arbeit von Plan von ganzem Herzen. Bitte unterstützen Sie uns, die Mangelernährung in Kambodscha zu verhindern.“

Ulrich Wickert

Ulrich Wickert
 Buchautor, Plan-Pate, Mitglied des Kuratoriums von Plan International Deutschland e.V.

Plan International Deutschland e.V. wurde mit dem Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen. Beim Transparenz-Test des Wirtschaftsmagazins Capital im November 2012 erreichte Plan International Deutschland den 1. Platz. Analysiert wurden die 50 größten deutschen Spendenorganisationen. Der TÜV NORD hat Plan 2020 im Geltungsbereich „Zufriedenheit der Patinnen und Spender:innen mit dem Service und Leistungsangebot der Hilfsorganisation“ geprüft. Plan International Deutschland erzielte bei den Servicefaktoren eine Gesamtzufriedenheit von 1,41 in Schulnoten sowie eine Weiterempfehlungsquote von 98%.



Zuwendungsbestätigung

Bitte benutzen Sie für Ihre Überweisungen nur dieses Formular. Für Sie sind dort bereits die wichtigen Zuordnungsnummern eingetragen. Sie helfen uns so, Ihre Spendenbeiträge richtig zu verbuchen und den Verwaltungsaufwand gering zu halten.

Vielen Dank.

Nach Ablauf des Jahres erhalten Sie von Plan International Deutschland e.V. automatisch eine Jahresspendenbestätigung (Sammelbestätigung) zur Vorlage beim Finanzamt.

Plan International Deutschland e.V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff AO. Ihre Spende ist daher gemäß § 10b EStG steuerlich absetzbar. Sollte es zu Mehreinnahmen kommen, werden wir diese für andere dringende Projekte verwenden.



Gibt Kindern eine Chance



DIE SITUATION: EIN DRITTEL DER KINDER SIND UNTERERNÄHRT



© Plan International

Die ersten Lebensjahre sind entscheidend für die körperliche und geistige Entwicklung eines Kindes. In den ländlichen Regionen Kambodschas fehlt es den Eltern häufig an Angeboten zur frühkindlichen Betreuung und Förderung. **Nur 15 Prozent der Kinder zwischen drei und fünf Jahren besuchen eine Vorschule oder einen Kindergarten. Viele Kinder leiden zudem an Mangelernährung.** So sind landesweit rund ein Drittel der Kinder unter fünf Jahren von ernährungsbedingter Unterentwicklung betroffen. Bereits während der Schwangerschaft ernähren sich die Frauen oft unzureichend, so dass ihnen und ihrem Kind wichtige Nährstoffe fehlen. **Zusätzlich gefährdet der Mangel an sauberem Wasser, Toiletten und Hygienemöglichkeiten gerade in ländlichen Regionen die Gesundheit der Kinder.**



Einwohner: 16,3 Mio. (D: 83,1 Mio.)
Lebenserwartung: 70 Jahre (D: 81 Jahre)
Kindersterblichkeit*: 28 von 1.000 (D: 4 von 1.000)
Bruttonationaleinkommen:** 3.597 USD (D: 46.946 USD)
Alphabetisierungsrate*:** Frauen 93%, Männer 92%

* pro 1.000 Lebendgeburt
 ** pro Kopf nach Kaufkraftparität in USD
 *** bei Jugendlichen (15–24 Jahre)

Quellen: UNICEF-Report „The State of the World's Children 2019“, UNDP „Bericht über die menschliche Entwicklung 2019“, Auswärtiges Amt



© Plan International/Hartmut Schwarzbach/argus

DAS ZIEL: FRÜHKINDLICHE FÖRDERUNG STÄRKEN

Fähigkeiten der Eltern in frühkindlicher Förderung stärken

In 23 Dörfern in zehn Gemeinden der Provinz Stung Treng wollen wir Kindern im Alter bis sechs Jahren frühkindliche Förderung und ein gesundes Aufwachsen ermöglichen. Hierfür schulen wir Eltern und vermitteln ihnen das nötige Wissen für einen förderlichen und positiven Umgang mit ihren Kindern. **Zu den Schulungsinhalten zählen zudem gesunde Ernährung und Hygienepraktiken sowie Maßnahmen zum Schutz der Kinder.** In Kursen für Elternberater:innen legen wir darüber hinaus einen besonderen Schwerpunkt darauf, auch die Väter in die Erziehung ihrer Kinder mit einzubeziehen und die traditionellen Rollenmuster aufzubrechen.

Vorschulen für die Projektgemeinden

Um den Kindern gute Betreuungsmöglichkeiten zu bieten, bauen wir 25 neue Vorschulen in den Projektregionen. In Zusammenarbeit mit dem regionalen Büro für Jugend, Bildung und Sport schulen wir Erzieher:innen in Pädagogik und kindgerechten Lehrmethoden. **Zusammen mit Elterngruppen und Vorschulkomitees führen wir Kampagnen durch, in denen wir darüber informieren, welche hohe Bedeutung die Vorschulen für die altersgerechte Entwicklung der Kinder haben.** Auf diese Weise wollen wir die Zahl der eingeschulten Kinder und insbesondere die der Mädchen erhöhen.

Mangelernährung verhindern! Um zu einer verbesserten Ernährung der Kinder beizutragen,

unterstützen wir Familien beim Anlegen von Gemüsegärten und der Haltung von Nutztieren. In den Gesundheitszentren schulen wir das Personal, damit sie schwangere und stillende Frauen zu gesunder Ernährung beraten. Außerdem bieten wir Fortbildungen in der Diagnose und Behandlung von Mangelernährung. **So unterstützen wir sowohl die Behandlung von Kindern mit akuter schwerer Unterernährung in den Gesundheitszentren als auch die Kinder mit leichter bis mittelschwerer Mangelernährung in den Gemeinden.**

Zugang zu sauberem Wasser und Sanitäreinrichtungen

Um Mangelernährung nachhaltig zu verhindern, ist es notwendig, die Wasserversorgung und Hygiene in den Gemeinden zu stärken. Denn häufig verschlechtern Durchfallerkrankungen die Gesundheit der Kinder zusätzlich. Aus diesem Grund verteilen wir Informationsmaterialien über die Gesundheitsrisiken, die durch mangelnde Hygiene entstehen, und über Maßnahmen zur Krankheitsprävention. **In enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden verbessern wir die Wasserversorgung in den Projektdörfern und sichern den Bewohner:innen den Zugang zu sauberem Trinkwasser.** 400 Haushalte werden mit Sanitär- und Hygienematerial ausgestattet, wie Seifen und Wasserfilter.

Dauer und Budget

Das Projekt läuft von November 2020 bis Oktober 2023. Das Budget beläuft sich auf 1.919.090 Euro.



© Plan International

„Die Schulungen haben mir Selbstbewusstsein gegeben“ Frau Sanoth lebt mit ihrem Mann und ihrer kleinen Tochter in der Gemeinde Nhang in der Provinz Ratanakiri. „Nachdem die Vorschule in meinem Dorf gegründet wurde, wurde ich von unserem Gemeinderat als Vorschullehrerin ausgewählt. Zu Anfang war ich sehr schüchtern und nicht selbstbewusst genug, um die Kinder zu unterrichten. Ich hatte nie gelernt, Wissen zu vermitteln. Ich wusste auch nicht, welche Bedeutung Hygiene und sanitäre Einrichtungen haben. Im Rahmen des Plan-Projektes hatte ich dann die Möglichkeit, an Schulungen teilzunehmen. Meine ganzen Lebensumstände haben sich geändert, weil ich jetzt viel mehr über das Unterrichten weiß. Ich kann den Menschen in meiner Gemeinde etwas über frühkindliche Entwicklung erzählen und habe grundlegendes Wissen über gesundheitliche Themen.“

Bitte helfen auch Sie mit einer Spende! Vielen Dank.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber	
IBAN des Kontoinhabers	
Empfänger	Plan International Deutschland e. V. Bramfelder Straße 70 22305 Hamburg
Verwendungszweck	IBAN des Empfängers DE92 2512 0510 0009 4449 33 Bank für Sozialwirtschaft
Spende	
Euro	
Datum	
Quittung des Geldinstituts	

SPENDE

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Plan International Deutschland e. V.

IBAN DE 9 2 2 5 1 2 0 5 1 0 0 0 0 9 4 4 4 9 3 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) BFSWDE33HAN

Betrag: Euro, Cent

Plan International Deutschland e. V.

ggf. Stichwort: Kambodscha – Mangelernährung verhindern

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zähler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Unterschrift(en)

Datum